

PRESSEINFORMATION, 21.03.2018

Finalisten des VR-Wettbewerbs stehen fest

Die Finalisten des zweiten LICHTER VR Storytelling Wettbewerbs stehen fest. Aus über 70 Einreichungen hat eine Expertenjury fünf internationale 360-Grad-Filme ausgewählt. Der Sieger wird am 05. April 2018 im Anschluss an die festivalbegleitende Tagung LICHTER VR Lab in der Frankfurter Naxoshalle geehrt.

Als **erstes deutsches Filmfestival** hatte das LICHTER Filmfest Frankfurt International bei seiner Jubiläumsausgabe einen Virtual Reality Wettbewerb ausgelobt. Nach dem **großen Zuschauererfolg** bei der Premiere im vergangenen Jahr war für die Festivalmacher schnell klar, die VR-Sektion als festen LICHTER-Bestandteil zu etablieren. „Die spannende Frage bei den diesjährigen Finalisten ist mit Sicherheit, wie sich diese neue Form des Geschichtenerzählens im Verlaufe eines Jahres weiterentwickelt hat“, sagt Festivaldirektor Gregor Maria Schubert.

Zusammen mit dem VR-Netzwerk **Littlestar** zeigt das 11. LICHTER Filmfest die 360-Grad-Filme vom 05. bis 08. April 2018 im Zoo-Gesellschaftshaus. Mit VR-Brillen von **Samsung** können die Zuschauer die virtuelle und zugleich kollektive Kinoneuheit erleben. Die renommierte **Fachjury** bestehend aus **Vanessa Kincaid** (Littlestar), **Tomislav Bezmalinović** (VRODO), **Eckard Köberich** (ZDF Digital) und **Philipp Mehler** (LICHTER Filmfest) legte den Fokus auf narrative und dokumentarische Virtual Reality-Filme. Der Gewinner des Wettbewerbs darf sich über ein Preisgeld von 1.000 Euro freuen.

Das LICHTER VR Lab

Neben dem Wettbewerb veranstaltet das Festival die **Konferenz LICHTER VR Lab** über Trends und Herausforderungen der noch jungen VR/AR-Szene. In einer **Vortragsreihe** stellen VR-Experten von **ZDF Digital** und **metricminds** die neuesten Trends bei der Entwicklung von Inhalten für VR vor. Außerdem wagt **Christian Steiner** (**senselab.io**) einen Ausblick in eine Zukunft, die ganz im Zeichen der Augmented Reality stehen soll. **Vanessa Kincaid** gibt Einblicke in die Produktion und Distribution von immersiven Filmen. Bei einer begleitenden Ausstellung stellen regionale Akteure (u.a. Studenten der Hochschule Darmstadt) ihre VR-Produkte vor. Das komplette Programm des LICHTER VR Lab finden Sie hier: <http://lichter-filmfest.de/programm/virtual-reality-storytelling/lichter-vr-lab/>

Die Finalisten des VR Storytelling Wettbewerbs

Die immersive Kurzdokumentation **Lake Baikal: Winter Spirit** (Regie: **Georgy Molodtsov**) gewährt Einblicke in die faszinierende Landschaft und das Leben auf und an dem sibirischen Bergsee. Ob beim Eisbaden in den frostigen Weiten des zugefrorenen Sees, beim Besuch in einem verschneiten Dörfchen oder mitten in einer Gebetszeremonie buddhistischer Mönche – die 3D-Aufnahmen versetzen das Publikum direkt an den Ort des Geschehens.

Mit einem wilden Mix von popkulturellen Anspielungen, fernöstlicher Mythologie und bizzarem Humor ist **Your Spiritual Temple Sucks** (Regie: **John Hsu**) ein 360-Grad-Film, der das Potential des Mediums voll ausschöpft. Mr. Chang sucht seinen persönlichen spirituellen Tempel auf, einen mystischen Ort, der eine Repräsentation seines Schicksals darstellen soll. Schnell wird jedoch klar, dass dieser Ort genauso im Chaos versunken ist wie Changs wirkliches Leben.

The Long Road Home (Regie: **Max Solomon**) nutzt die Unmittelbarkeit des VR-Mediums, um die Geschichten seiner Protagonisten zu erzählen. US-Army Veteranen aus dem Irak-

**11. LICHTER
FILMFEST
FRANKFURT
INTERNATIONAL
03.–08.04.
2018**

Krieg im Jahr 2003 berichten über ihre traumatisierenden Erfahrungen und ihren Kampf um die Rückgewinnung von Normalität nach ihrer Rückkehr in die Heimat.

Blind Vaysha VR (Regie: **Theodore Ushev**) basiert auf dem Kurzfilm Blind Vaysha, der 2017 für einen Oscar als „Best Animated Short Film“ nominiert wurde. Vaysha wurde mit einem Fluch geboren. Mit ihrem linken Auge kann sie nur in die Vergangenheit sehen, mit dem rechten nur in die Zukunft. Für die Gegenwart bleibt sie blind. Der handgezeichnete Animationsfilm nutzt die stereoskopischen Eigenschaften von VR-Headsets, um seine Zuschauer in Vayshas Situation zu versetzen.

I, Philip (Regie: **Pierre Zandrowicz**) versetzt sein Publikum in das Gehirn des Science-Fiction-Autors Philip K. Dick, genauer gesagt in die digitale Rekonstruktion des verstorbenen Visionärs, der als künstliche Intelligenz in einem Labor zu neuem Leben erweckt wird. Der immersive Spielfilm nutzt die räumlichen Darstellungsmöglichkeiten von VR, um eine beeindruckende Erzählatmosphäre zu erzeugen.

Alle Veranstaltungen im Überblick

LICHTER VR Lab: Donnerstag, 05. April 2018 / 11:00 bis 18:00 Uhr / Naxoshalle / Eintritt frei

Preisverleihung VR Storytelling Wettbewerb: Donnerstag, 05.04.2018 / 18:30 Uhr / Naxoshalle / Eintritt frei

VR-Filmvorstellungen: Donnerstag, 05. April bis Sonntag, 08. April / Zoo-Gesellschaftshaus

Mit freundlicher Unterstützung durch

experimente # digital

EINE KULTURINITIATIVE DER AVENTIS FOUNDATION

SAMSUNG

L I T T J S T ★ R

Über den Abdruck der Meldung oder eine redaktionelle Berichterstattung freuen wir uns!

Kontakt Presse

Tobias Hüser
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0172-9859170
presse@lichter-filmfest.de

Hintergrund

Das LICHTER Filmfest Frankfurt International ist die zentrale Plattform des Filmschaffens der Rhein-Main-Region und mit seiner Auswahl von Filmen aus allen Regionen der Welt das einzige wirklich

**11. LICHTER
FILMFEST
FRANKFURT
INTERNATIONAL
03.–08.04.
2018**

internationale Festival an einem wachsenden Standort der Filmbranche. LICHTER beleuchtet in seiner elften Ausgabe vom 03. bis zum 08. April 2018 das Thema „Chaos“ in den unterschiedlichsten Dimensionen. LICHTER findet seit 2008 jedes Jahr im Frühling an verschiedenen Spielstätten in Frankfurt und in anderen Städten der Rhein-Main-Region statt. Ein Team aus rund 40 hauptsächlich ehrenamtlich engagierten Filmemachern, Medienexperten und Filmliebhabern richtet das Festival alljährlich aus.